

Kreisliga Buchen: Rosenberg entscheidet Verfolgerduell gegen den TSV Höpfingen II knapp mit 1:0 für sich / Knappe „Geschichte“ im Erftal-Derby

FC Donebach zurück an der Tabellenspitze

TSV Mudau – Osterburken II 5:0
Der TSV Mudau tat sich eine Hälfte lang schwer gegen eine Gästemannschaft, die äußerst diszipliniert in der Abwehr stand und ihr Heil mit weiten Bällen in der Vorwärtsbewegung suchte. Dennoch verstand es der TSV Mudau, Torchancen zu kreieren, die jedoch knapp vergeben oder von einem überragenden Schiener im Gästetor vereitelt wurden. Der zweite Durchgang gestaltete sich dann wesentlich effektiver für den TSV: K. Bauer brach den Bann in der 50. Minute, als sein scharf getretener Ball aus 15 Metern unhalbar einschlug. Und dann war „Stefan-Haber-Zeit“ angesagt im Odenwaldstadion. Nach Verletzungspause erstmals wieder dabei, gelang es dem TSV-Angreifer, das herrliche Zuspield von M. Hauk zum 2:0 zu verdehnen. T. Sammet mit dem 3:0 durchbrach zwar nochmals die „Showtime“ des S. Haber, danach durfte er noch zwei Mal vollstrecken. M. Hauk und A. von Wickede erwiesen sich als geniale Vorlagengeber. Da die Gäste nur in der Anfangsphase durch Steinbauer und gegen Ende durch Wohlgemuth in Richtung TSV-Tor Gefährlichkeit erahnen ließen, stand am Ende ein hochverdienter TSV-Erfolg.

TSV Höpfingen II – Rosenberg 0:1
Die zahlreicheren Offensivaktionen der ersten Viertelstunde hatten die Gastgeber. Richtig brandgefährlich tauchte der Gast in der 18. Minute auf, als N. Pasour bestens in Szene gesetzt wurde und dann das Ziel knapp verfehlte. In der Folgezeit passierte nicht viel Aufregendes – bis zur 31. Minute: Uplötzlich stand Rosenbergs Akteur Marius-Helmut Volk vollkommen frei und erzielte mühelos die 1:0-Führung für seine Farben. In der zweiten Hälfte startete allerdings Rosenberg offensiver, und Heim-Torwart L. Stückel beharrte in der 51. Minute sein Team reaktionsschnell vor einem höheren Rückstand. Es sollte bis zur 59. Minute dauern, als der Gastgeber erstmals wieder einen gefährlichen Akzent vor dem Gäste-Gehäuse durch H. Bartsch setzte. Es sollte ein Offensiv-Signal für den Gastgeber sein,

denn wenig später besaß L. Kuhn die Möglichkeit zum Ausgleich. Pech hatte M. Farrenkopf in der 68. Minute, als sein beherzt abgezogener Ball an der Rosenberger Torlatte landete. Der Einsatz der Gastgeber wurde nicht belohnt, denn auch Hans-Christians Bartschs Kopfball drei Minuten vor Spielende ging knapp am Tor vorbei.

Hardheim – SpVgg Hainstadt 1:5
Die Partie war innerhalb von vier Minuten entschieden. Zwischen der 15. und 19. Minute erzielte die SpVgg Hainstadt drei Treffer. Torschützen waren zwei Mal Benjamin Schüssler und einmal Michael Müller. Die sichtlich geschokten Hardheimer kamen zwar in der 32. Minute durch Sebastian Wilczek zum 1:3, doch Fabian-Martin Buschmann (64.) und erneut Benjamin Schüssler (67.) sorgten mit ihren Treffern zum 5:1 für klare Verhältnisse.

SV Seckach – FC Donebach 0:5
Ein Oktoberfest-Debakel, mit dem niemand so rechnen konnte, traf die Nohe-Männer in Form eines stark aufspielenden Michael Schmetz, der nach drei Treffern von FCD-Coach Manz frühzeitig für weitere Aufgaben geschont wurde. In den ersten 35 Minuten spielten die „Rot-Weißen“ gut auf und kreierten ihrerseits ein paar Hochkaräter durch J. Horning, S. Erfurt und Geburtstagskind K. Ganske; doch der Ball fand nicht den Weg ins Ziel. Von den Gästen waren nur ansatzweise gute Aktionen zu sehen, ehe der oben erwähnte Spieler mit der Nummer 12 das erste Mal einnetzte. Da waren 38 Minuten gespielt. Nur zwei Minuten später erhöhte Schmetz auf 2:0, ehe L. Rögnier gegen eine confuse SV-Defensive sogar auf 3:0 stellte. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Schmetz auf 4:0 und durfte, wie bereits erwähnt, unter Standing Ovationen das Spielgelände verlassen. Den Schlusspunkt setzte Neubig mit dem 5:0-Endstand.

Erftal/Ger. – SV Bretzingen 1:0
In der fünften Minute gab es schon den ersten Schock für die Heimelf. „Rot“ und Elfmeter für den SVB, doch dieser wurde übers Tor geschossen. Nach einem schönen An-



Eng war es im Erftal-Derby zwischen der SG Erftal/Gerichtstetten und dem SV Bretzingen. Am Ende setzte sich der Kreisliga-Absteiger gegen den -Aufsteiger mit 1:0 durch.

griff in der zwölften Minute köpfte J. Schell zum 1:0 ein. Auch in der Folgezeit gab es viele Chance auf beiden Seiten, doch in dem technisch schwachen Spiel blieb es bei der knappen Halbzeit-Führung. Im zweiten Spielabschnitt stand die SG in der Abwehr besser und verletzte sich auf das Konterspiel. Nach 60 Minuten gab es „Gelb-Rot“ für die Gäste, und es herrschte numerisch Gleichstand auf dem Platz. Im weiteren Durchgang versuchten die Gäste, nach Standardsituationen oder durch lange Bälle zum Erfolg zu kommen, doch im Angriff fehlte ihnen die Durchschlagskraft. In den letzten 15 Minuten hatte die SG Erftal/Gerichtstetten mehrfach die Chance auf die Entscheidung, doch entweder stand der Innenpfosten im Weg oder der Torwart Thoma hielt bravourös. Am Ende war es also ein

knapper, aber nach Anzahl der Chancen verdienter SG-Sieg.

TSV Götzingen – Heidersbach 4:2
Alles andere als zufrieden konnte Trainer J. Göbes mit der Anfangsviertelstunde sein, musste doch gleich je einmal der Pfosten und einmal die Latte für seine Mannen retten. Erst nach einer Viertelstunde kam der TSV besser ins Spiel und hatte bis zur Pause noch zwei gute Möglichkeiten durch einen Freistoß, der knapp das Gehäuse verfehlte, und einen Schuss innerhalb des Strafraumes, der vom Gästetorwart pariert wurde. Nach der Pause fielen die Tore. Hatte Heidersbach noch die erste Möglichkeit, eröffnete M. Rösch mit einem Schuss ins lange Eck den Torreigen. Dies war in der 48. Minute. Der TSV hatte die Chance auf 2:0 zu erhöhen, doch die Gäste nutzten eine Möglichkeit zum Aus-

gleich. Die TSV'ler führten danach einen Einwurf schnell aus, die Hintermannschaft der Gäste war noch unsortiert, und wieder war es M. Rösch, der seine Farben in Führung brachte. Kurz darauf erzielte M. Götz die 3:1-Führung, allerdings aus abseitsverdächtiger Position. Nun nahmen beide Mannschaften das Tempo heraus. Dies änderte sich aber, als Heidersbach nach 73 Minuten den Anschlusstreffer nach einem Freistoß erzielte. Die Gäste versuchten jetzt noch, das Unentschieden zu erzielen, doch einen Weitschuss lenkte Keeper M. Fischer im Nachfassen zur Ecke. In den Nachspielzeit erzielte nach schöner Vorlage des überragenden M. Rösch S. Link seinen ersten Treffer in der Kreisliga Buchen. Das war dann auch der Schlusspunkt einer intensiven und guten Kreisliga-Partie.



Der FC Zimmern entführte gestern vom VfB Altheim II alle drei Punkte. Der FCZ profitierte bei seinem 1:0-Erfolg von einem Eigentor.

BILD: MARTIN HERRMANN

Kreisliga B2 Buchen: Oberwittstadt II nach 3:1-Sieg an der Spitze

Sennfeld/R. II ringt Bödighheim Punkt ab

Bödighheim – Sennfeld/Roigh. II 1:1
Den besseren Start erwischte die Heimelf. Sie erzielte in der 15. Minute das 1:0 durch M. Kohlmann. Nach der Pause erspielten sich beide Mannschaften Chancen. In der 80. Minuten erzielte J. Böke den Ausgleich für die Gäste. In einer turbulentsen Schlussphase mit einem Platzverweis blieb es beim 1:1.

Adelsh./Ob. II – Waldhausen II 2:0
Es dauerte bis zur 33. Minute, ehe S. Berberich die SG Adelsheim/Oberkessach II durch einen direkt verwandelten Freistoß in Führung brachte. S. Berberich schlenzte dann einen Strafstoß übers Tor. Kurz vor der Pause wurde A. Menke durch S. Berberich sehenswert in Szene gesetzt und erhöhte auf 2:0. Besonders erwähnenswert war in der zweiten

Hälfte die Volley-Abnahme von J. Kolbensschlag, die allerdings vom Lattenkreuz zurück ins Feld sprang.

Hardheim II – Hainstadt/H. II 1:1
Der Gast ging durch M. Mackert in der 49. Minute in Führung. In Unterzahl, ein Spieler von Hardheim hatte „Gelb-Rot“ gesehen, erzielte T. Laub noch den 1:1-Ausgleichstreffer.

Bofsheim/O. III – Oberwittst. II 1:3
Der Gast ging in der 59. Minute durch K. Pabst mit 1:0 in Führung. C. Thomas erzielte in der 70. das 2:0 und in der 86. Minute das 3:0. R. Kramer schaffte in der 89. Minute noch den 1:3-Ehrentreffer.

VfB Altheim II – FC Zimmern 0:1
S. Schwarz sorgte in der fünften Minute durch ein Eigentor für die frühe Entscheidung. Zimmern gewann mit 1:0.